

## Epheser 4.5

als Messias der Kopf ist. **16** Von Ihm ausgehend bewerkstelligt der ganze zusammengefügte und durch jedes Unterstützungsgelenk verbundene Körper entsprechend der im Rahmen der Stellung von jedem einzelnen vorhandenen Energie von sich aus das Wachstum des Körpers zum Aufbau seiner selbst in Liebe.

**17** Das stelle ich daher fest und beutere durch den Herrn, dass ihr euer Leben nicht mehr führen sollt, wie auch die Nationen in Verdummung ihres Verstandes leben, **18** in der Gesinnung verfinstert, dem Leben von Gott entfremdet durch die in ihnen vorhandene Ignoranz und die Verhärtung ihres Herzens, **19** solche, die sich selbst, schon abgestumpft, der Hemmungslosigkeit zur Ausübung jeder Unreinheit in Habgier ausliefern. **20** Ihr jedoch, ihr habt den Messias nicht auf diese Weise erfahren, **21** wenn ihr nämlich einmal auf Ihn gehört habt und durch Ihn unterrichtet worden seid, wie es durch Jesus eine wahre Lehre ist, **22** dass ihr den der früheren Lebensführung entsprechend veralteten Menschen, der gemäß den Wünschen nach Täuschung verdorben ist, aufgeben, **23** euch jedoch im Geist eurer Gesinnung ständig erneuern **24** und den neuartigen Menschen anlegen sollt, der infolge von Gerechtigkeit und Gewissenhaftigkeit der Wahrheit gegenüber Gott gemäß geschaffen worden ist.

**25** Nachdem ihr das Lügen aufgegeben habt, soll daher jeder einzelne mit dem ihm Nahestehenden Wahrheit reden, weil wir einander als Glieder gehören. **26** Seid erzürnt! Doch versündigt euch nicht! Die Sonne soll nicht während eures Erzürntseins untergehen. **27** Gebt auch dem Verleumder keine Gelegenheit! **28** Der, der dauernd stiehlt, soll nicht

mehr stehlen, sich jedoch vielmehr Mühe geben, indem er sich mit den eigenen Händen das Wohltuende erarbeitet, damit er etwas besitzt, um dem abzugeben, der es nötig hat. **29** Kein verdorbenes Wort soll aus eurem Mund hervorgehen, sondern wenn, dann ein zum Aufbau des Dienstes taugliches, damit es den Zuhörenden einen Liebesdienst erweist. **30** Und betrübt nicht ständig Gottes Heiligen Geist, durch den ihr einmal für einen Tag von Auslösung mit einem Siegel kenntlich gemacht worden seid! **31** Jede Bitterkeit, Wut, Erzürnung, Schreierei und Lästerung soll zusammen mit jeder Böswilligkeit weggeschafft werden. **32** Werdet aber zueinander gütig, mitfühlend und solche, die freundlich miteinander umgehen, wie auch Gott sich uns durch den Messias freundlich gezeigt hat!

**5 1** Werdet also als hingegebene Kinder zu Nachahmern von Gott! **2** Und führt euer Leben in Liebe, wie auch der Messias sich uns einmal hingegeben und so sich selbst zu unserem Besten als Darbringung und Opfergabe Gott 'zu einem Duft von Wohlgeruch' preisgegeben hat.

**3** Götzendienerische Unzucht aber und jegliche Unreinheit oder Habgier soll unter euch noch nicht einmal zum Thema gemacht werden, wie es sich auch für Gottgeweihte gebührt, **4** und auch Unanständigkeit und Dummschwätzelei oder Witzelei, die sich nicht gehören, sondern vielmehr Dankbarkeit. **5** Wenn ihr das nämlich einseht, seid euch darüber im klaren, dass kein Unzüchtiger oder Unreiner oder Habgieriger, der als Götzendiener gilt, während der Königsherrschaft des Messias und Gottes ein Erbeil besitzt. **6** Niemand soll euch mit hohlen Aussprüchen täuschen; wegen die-

## Epheser 5

ser Dinge kommt nämlich Gottes Zorn auf die Sprösslinge des Ungehorsams. **7** Werdet also nicht mit ihnen mitschuldig! **8** Denn ihr befandet euch früher in einem Zustand von Finsternis, jetzt aber durch den Herrn in einem von Licht; führt euer Leben als Lichtkinder - **9** der Nutzen des Lichtes ist ja die Folge von jeglicher Wohltätigkeit, Gerechtigkeit und Wahrhaftigkeit, - **10** indem ihr überprüft, was dem Herrn gut gefällt, **11** und seid nicht ständig an den fruchtlosen Unternehmungen der Finsternis beteiligt, deckt sie dagegen sogar vielmehr auf! **12** Das, was nämlich unter ihnen im Geheimen vorkommt, ist sogar zum Erzählen unanständig. **13** Dagegen wird all das, was vom Licht aufgedeckt wird, offenbar gemacht. **14** Denn all das, was offenbar wird, ist Licht. Daher heißt es: Wach auf, Schläfer, und steh von den Toten auf! Und so wird der Messias dich anstrahlen.

**15** Schaut haargenau hin, wie ihr euer Leben führt, doch nicht wie Uneinsichtige, sondern als Weise, **16** wobei ihr die sich bietende Gelegenheit ausnutzt, weil die üblen Tage da sind! **17** Aus dem Grund werdet nicht unbesonnen, sondern versteht, was der Wille des Herrn ist! **18** Und werdet nicht von Wein berauscht, durch den es zu Übertreibung kommt, sondern lasst euch durch den Heiligen Geist voll machen, **19** während ihr euch selbst mit Instrumenten begleitete Psalmen, Lobgesänge und vom Heiligen Geist gewirkte Lieder verkündet, mit eurer inneren Beteiligung für den Herrn singt und auf Instrumenten spielt **20** und euch immerzu über allem kraft des Namens unseres Herrn Jesus, des Messias, bei dem Gott und Vater bedankt.

**21** Dabei seid ihr euch gegenseitig durch Ehrfurcht vor dem Messias unterstellt, **22** die Ehefrauen den eigenen Männern wie dem Herrn, **23** weil ein Mann Urquell der Frau ist, wie auch der Messias Kopf der Gemeinde, Er seinerseits als Retter des Körpers. **24** Jedoch wie die Gemeinde dem Messias unterstellt ist, in der Weise sind es auch in jeder Hinsicht die Ehefrauen den Ehemännern gegenüber.

**25** Ihr Männer, seid in Hingabe für die Frauen da, wie ja auch der Messias sich der Gemeinde hingeeben und sich selbst zu ihrem Besten ausgeliefert hat, **26** um sie einmal auszusondern, indem Er sie durch das Wasserbad im Wort reinigt, **27** damit Er sich selbst einmal die Gemeinde als herrlich vor Augen hält, sodass sie nicht einen Makel oder einen Fehler oder etwas dergleichen hat, sondern geweiht und einwandfrei ist. **28** Ebenso sind die Ehemänner verpflichtet, in Hingabe für die eigenen Frauen da zu sein wie für die eigenen Körper. Der, der sich immer wieder der eigenen Frau hingibt, liebt sich selbst.

**29** Niemand hat nämlich jemals die eigene menschliche Natur verabscheut, sondern man hegt und pflegt sie, wie auch der Messias die Gemeinde, **30** weil wir als Gliedmaßen zu Seinem Körper gehören. **31** 'Deshalb wird ein Mann Vater und Mutter zurücklassen und mit seiner Frau zusammengeschweißt sein und so werden die zwei zu einer einzigen Existenz.' **32** Dieses Geheimnis ist gewaltig; ich lege es meinerseits in bezug auf den Messias und die Gemeinde aus. **33** Jedenfalls auch ihr, jeder für sich: Ein jeder soll die eigene Frau so wie sich selbst lieben; für die Ehefrau aber gilt, dass sie den Ehemann respektiert.